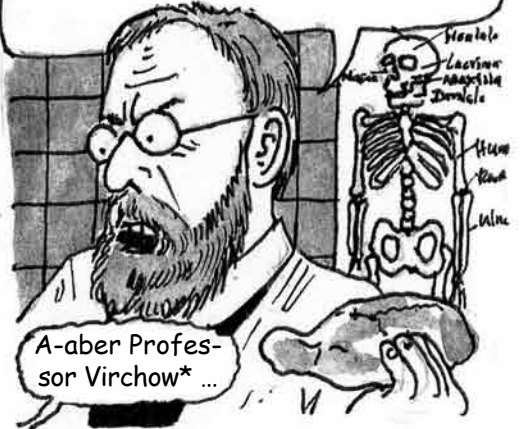


Tja, dass sich aus irgendwelchen Kakerlaken andere Kakerlaken entwickeln, konnten die Leute noch verstehen, aber dass der Mensch von den Bäumen gekommen sein soll, das war zuviel! Bereits 1829 hatte man in Belgien Überreste des berühmten Neandertalers gefunden. Sie verschwanden in dunklen Kellern. 1856 wagte es dann ein kleiner Lehrer namens Johann Carl Fuhlrott den berühmten Fund aus dem Neandertal als fossilen Menschen zu bezeichnen ...

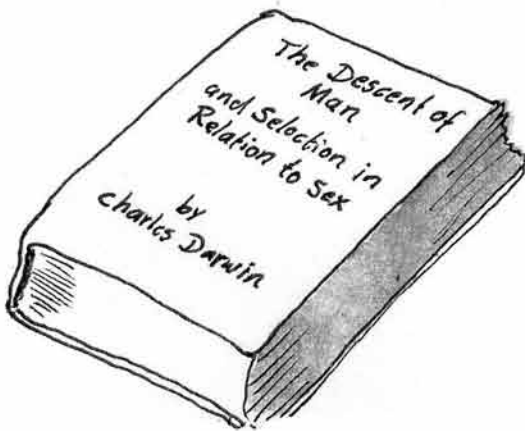


... und wurde von der Fachwelt vernichtet!

Wie können Sie es wagen, diesen rachitischen Kosaken als fossilen Menschen zu bezeichnen!? SIE ...



* Rudolf Virchow (1812-1902). Auch berühmte Ärzte können sich irren

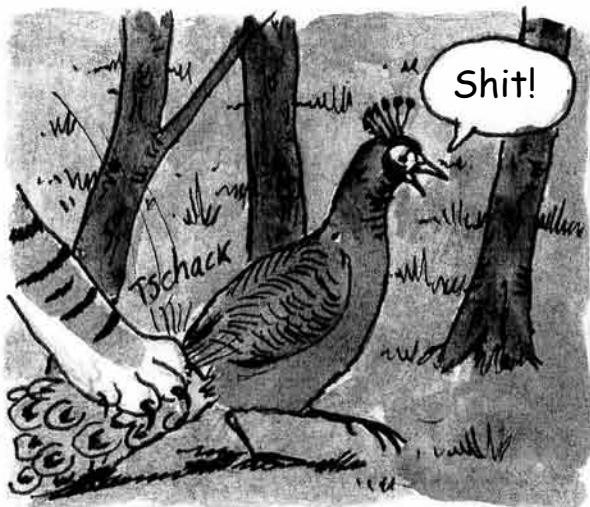


1871 holte ich mit „Die Abstammung des Menschen und die geschlechtliche Zuchtwahl“ zum Doppelschlag aus ...



... ich behauptete nicht nur, dass Gorilla und Schimpanse die nächsten Verwandten des Menschen sein ...

... sondern brachte auch noch das Skandalthema der sexuellen Selektion aufs Tablett



Sexuelle Selektion... Tja... also... nehmen wir mal den Pfau. Die langen Schwanzfedern der Hähne sind ziemlich blöd, wenn man mal ganz schnell abhauen muss. Warum werden sie dann nicht durch die natürliche Selektion ausgemerzt?



Ganz einfach: Die Weiber stehen drauf! Und der Schlag, den man damit bei den Bräuten hat, scheint die Nachteile, die diese lästige Federschleppe mit sich bringt, zu überwiegen.